

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 15 (1889)  
**Heft:** 32

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

1 Stans



Lith. E. Senn, Zürich.

## Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98.

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. **Franko für die Schweiz:** Für 3 Monate Fr. 3., für 6 Monate Fr. 5. 50., für 12 Monate Fr. 10.; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7., für 12 Monate Fr. 13. 50. — **Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.**

**Inserate** per kleingespaltene Petitzile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für Außerschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

### Frankreich, kehr' um!

Weh', die Kunde dringt zu Aller Ohren:  
„Boulanger hat seine Schlacht verloren,  
Und in den erwählten Kreisen allen  
Ist in siebenzig er durchgefallen!“

Wie doch plötzlich sich die Stimmung wendet  
Und ein Sieg in Niederlagen endet,  
Und das arme Volk nie lernt verstehen,  
Treu mit seinem eignen Wohl zu gehen!

O, wie war Herr Boulanger versessen,  
Eig'nes über Volks-Wohl zu vergessen!  
Und wie waren alle seine Freunde  
Ganz genau so, wie er auch es meinte!

Da gab's keine ecklen Schauspielkünste,  
Waren nicht Versprechen eitel Dünste,  
War es nicht ein tastend dummes Rathen:  
Alles, was man that, das waren Thaten.

Mühsam, auch auf Krücken, ging's, zum Ziele,  
Selbst nach Brüssel nicht zu blossem Spiele,  
Und in Londo's schwarzer Nebelwolke  
Schrie er nur zum Wohl von seinem Volke.

Nie hat er gegeizt nach einem Lohne;  
Weder Präsidentschaft, Kaiserkrone.  
Hätte je er für sich angenommen,  
Oder höchstens zu des — Volkes Frommen!

Frankreich, oh, was ist aus Dir geworden!  
Willst Du denn in einem Zuge morden  
Die Ideen alle und uns rauben  
An die Volksbeglücker unsren Glauben?

Wahr soll bleiben — o der ew'gen Schande —  
Der Prophet gilt Nichts im Vaterlande,  
Und die Republik soll das nicht kennen,  
Für einen Mann in hohem Dank zu brennen?

O, mache gut, was Du hier hast verschuldet!  
O, siehe, wie er leidet, wie er duldet  
Und wie er auch in diesem grossen Jammer  
Sich nicht einmal zurücksehnt in die Kammer.

Ja, bebe! Dillon, Naquet und Er wollen  
Ganz Valet nun sagen ihren Rollen,  
In Amerika ihr stolzes Thaten schliessen!  
Frankreich! Frankreich! Kannst Du das — begrüssen?!